



**Der freundliche Gruß** der Lauda Air Hostess gilt nicht nur den 600 Glücklichen, die eines der begehrten Rundfluggtickets für den kommenden Montag ergattern konnten. Ganz Graz wird hofiert, und es ist für Niki Lauda Chefsache, allen Steirern die Ehre zu erweisen. Flugkapitän Lauda selbst wird seine nagelneue Boeing Triple Seven um 15 Uhr auf der Landebahn des Flughafens Graz aufsetzen und bei den anschließenden Österreich-Rundflügen sein neues Baby pilotieren. Alle Flugbegeisterten treffen am 29. September Niki Lauda am Flughafen Graz... Echte-Volksfeststimmung mit Rahmenprogramm ist garantiert. Fotos: Flughafen Graz und Lauda Air.

# Drei mal Sieben ist Lauda

**Hochbetrieb** am Flughafen Graz: Niki Lauda kommt am Montag mit seinem neuen Superjet. 600 *Kleine Zeitung*-Leser gehen auf Österreich-Tour aus der Luft, *Lauda schau'n* lohnt sich aber für alle.

VON HANSPETER FUCHS

Bald heißt es „Willkommen in Graz, Niki Lauda!“ Am kommenden Montag, dem 29. September, landet Niki Lauda seinen neuen Superjet höchstpersönlich am Flughafen Graz und startet um 16 und 18 Uhr als Flugkapitän mit rund 500 Steirern zum Österreich-Rundflug. Ohne die Schönheit und Vielfalt der österreichischen Landschaft in Abrede zu stellen, wird bei diesem Ereignis aber der Schwerpunkt des Interesses dem neuen Supervogel gelten. Die Boeing 777 der Lauda Air wird nach dieser Kurzvisite in der Steiermark wohl nicht so bald zu sehen sein, denn der Jet wird ab 1. Oktober auf der Linie nach Australien eingesetzt.

Ein Grund mehr also, am kommenden Montag in das eigens für diesen Anlaß adaptierte Besucherareal des Flughafens Graz zu kommen, um sich diesen „Endgültigen

Traum vom Fliegen“ aus relativer Nähe anzuschauen. Daß das nicht eine unpersönliche Angelegenheit mit schalem Geschmack wird, dafür sorgt das ganze Team der Flughafenverwaltung mit Dir. Fritz Eder an der Spitze. Vom Zuschauer-raum im Freigelände aus ist die neue B777 sehr gut sichtbar - und der größte Zweistrahl-Jet der Gegenwart ist immerhin fast 64 m lang, hat eine Spannweite von 61 m und eine Gesamthöhe von 19 m. Ein Weitwinkelobjektiv für Fotos scheint also angebracht. Das Flughafenrestaurant *Airest* wird für eine kleine Buschenschank sorgen, für die Junioren unter den Besuchern garantiert eine Hupfburg für Spaß, und Freude der besonderen Art wird die beliebte Bärtentruppe der Aktion „Große schützen Kleine“ bereiten. Die ÖBB sorgen für einen Buszubringer, mehr darüber morgen in der *Kleinen Zeitung*.

**Niki Lauda demonstriert**

– aber nur, was er unter Sitzkomfort in der neuen Triple Seven versteht. (Bild unten).

**Viel Platz** für Zaungäste wird es am kommenden Montag am Flughafen Graz geben (Bild unten)

